

## 7 Pflege von HPL-Schichtstoffplatten, Compact, Melaminharzplatten und HPL-belegten Verbundelementen

### 7.1 Reinigungs- und Nutzungsanweisungen

Die tägliche Pflege erfolgt ganz einfach mit einem seifigen Schwamm oder einem weichen Tuch.

Bei hartnäckigen Flecken ein geeignetes organisches Lösungsmittel (vom Typ White Spirit, Aceton, usw.) verwenden, mit warmem Wasser abspülen und mit einem Küchenkrepp trockenwischen.

Niemals Scheuermittel (Scheuerpulver, Stahlwolle, Schmierseife) oder Aufhellungsmittel, Wachsprodukte oder Möbelpolitur, Reinigungsprodukte mit starken Basen, starken Säuren oder deren Salzen (Antikalkmittel, Salzsäure, Rohrreiniger, Reinigungsmittel für Tafelsilber, usw.) verwenden.

Klebstoffflecken müssen unverzüglich entfernt werden, Neoprenflecken

oder überschüssige Silikonfugen mit dem geeigneten Lösungsmittel, Vinylkleberflecken mit warmem Wasser. Klebstoffrückstände der Folie sind mit Aceton zu entfernen.

Bei Beachtung bestimmter Regeln kann eine längere Lebensdauer des Schichtstoffs gewährleistet werden:

- Systematischer Einsatz eines Schneidbretts und eines Untersatzes.
- Sofortiges Aufwischen von verschütteten Flüssigkeiten, Vermeidung von Wasseransammlungen.
- Kein Verschieben von scheuernden Gegenständen, insbesondere auf glänzenden Oberflächen.

### 7.2 Widerstandsfähigkeit der Schichtstoffplatten und Compact gegenüber Flecken und chemischen Produkten

Die harte und nicht poröse Oberfläche der Hochdruckpressschichtstoffe verleiht dem Polyrey HPL und dem Compact Reysipur sehr gute Widerstandseigenschaften (gemäß der Norm EN438).

<p><b>Keine Beschädigung der Oberfläche nach 16-stündigem Kontakt.</b></p>	<p>Kaffee, Tee, Limonaden und Getränke auf Cola-Basis, Weinessig, Obst und Gemüse, alkoholische Getränke, Fleisch und Wurstwaren, tierische und pflanzliche Fette und Öle, Senf, Wasser, in Wasser gelöste Hefe, Salzlösungen (NaCl), Waschmittel, Zahnpasta, Handcreme, Nagellack und Nagellackentferner, Lippenstift, Aquarellfarben, Wäschefarben, Kugelschreiberminen, Seifenlösungen, handelsübliche Desinfektionsmittel, Beizmittel auf Acetonbasis und sonstige organische Lösungsmittel, Zitronensäure (10 %ig), basische Fleckenmittel in wässriger Lösung (&lt; 10 %), Wasserstoffperoxid (3 %ig), Ammoniak (auf 10 % konzentriert).</p>
<p><b>Keine Beschädigung, wenn innerhalb von 10 bis 15 Min. eine gründliche Reinigung erfolgt.</b></p>	<p>Ameisensäure, Salzsäure &lt; 10 %, Schwefelsäure &lt; 10 %, Methylenblau, 25 %iges Ätznatron), 30 %iges Wassers, konzentriertes Essig (30 %ige Essigsäure), Aufhellungs- und sanitäre Reinigungsmittel, Chlorwasser, Reinigungsmittel auf Salzsäurebasis (3 %ig), saure Reinigungsmittel für Metalle, Mercurochrome®, Wachs, Haarfärber und -entfärber, Jod, Borsäure, Lacke und Klebstoffe, Farbstoff mit Härter (mit Ausnahme von schnell härtenden Produkten), Entkalker auf Amidoschwefelsäurebasis &lt;10 %.</p>
<p><b>Beschädigungsgefahr der Oberfläche</b></p>	<p><b>Säuren mit einer Konzentration von mehr als 10 %:</b> Amidoschwefelsäure, Arsensäure, Salzsäure, Salpetersäure, Perchlorsäure, Phosphorsäure, Schwefelsäure <b>Starke Säuren:</b> Bromwasserstoffsäure, Chromsäure, Flusssäure, Chromschwefelsäure, Königswasser. Zwecks weiterer Informationen</p>

#### Für weiterer Informationen

Die oben gemachten Angaben stellen eine allgemeine Grundlage für die Verarbeitung unserer Produkte dar.

Zwecks weiterer Angaben oder besonderer Ausführungen siehe die Anleitungen, die unter [www.polyrey.com](http://www.polyrey.com) oder den Anleitungen AFNOR T54320 bis 337 erhältlich sind.